







Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 05.05.2000 07:30 VORMITTAG		Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 05.05.2000 07:30 NACHMITTAG		Tendenz für morgen  gleichbleibend
				
WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	WAS? - Problem	WO? - Gefahrenstellen	Allg. Stufe Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Freitag, den 5. Mai 2000

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten bleibt tageszeitlich bestimmt.

In den frühen Morgenstunden ist die Gefahr überwiegend gering und steigt dann im Verlauf des Vormittages auf mäßig an. Dabei ist weiterhin vor allem auf Selbstaumlösungen von Nassschnee- und Grundlawinen zu achten. Diese können in allen Expositionen abgehen, wobei vor allem der Höhenbereich zwischen 2000m und 3000m gefährdet ist.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Bei der anhaltend frühlommerlichen Witterung schreitet die Ausaperung der Schneedecke in tiefen und mittleren Lagen rasch voran.

Bis etwa 3000m Höhe ist die Schneedecke weitgehend feucht. In der Nacht konnte sich ein oberflächlicher Harschdeckel bilden, der aber auf Grund der milden Temperaturen schon in den Vormittagsstunden aufweicht.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Im Alpenraum herrscht heute schwacher Hochdruckeinfluß mit geringen Druckgegensätzen. Zusammen mit eher noch feuchter Luft und labiler Schichtung ist vor allem heute mit einigen Schauern und Gewittern zu rechnen. Am Wochenende stellt sich eine mäßige Südströmung ein, die Luftschichtung wird vor allem in Nordtirol etwas stabiler.

Zwischen den Osttiroler Dolomiten und den Tauern sind gewittrige Schauer ab der späten Mittagszeit wahrscheinlich. In den Gebirgsgruppen nördlich des Inntales fallen die Schauer spärlicher und schwächer aus. Bei schwachen Winden liegen die Temperaturen in 2000m um +7 Grad, in 3000m nahe 0 Grad.

TENDENZ

-

Rudi Mair